

ANALYSEN VON MEDIEN-KOMMUNIKATION PERSPEKTIVEN

GUEST I FCTURF

DER INNSBRUCKER MEDIENLINGUISTIK

CHRIST + PFURTSCHELLER + PICK

5 DEZEMBER • 17-18 UHR • 3.205

In unserem Vortrag möchten wir Zugänge zur Erforschung von Medienkommunikation vorstellen, wie wir sie an der Innsbrucker Medienlinguistik verwenden. Wir arbeiten an verschiedenen Projekten in gesellschaftlichen Bereichen wie Medizin, Journalismus und Politik. Dabei untersuchen wir analoge und digitale Texte, Text-Bild-Kombinationen sowie audiovisuelle Medien. Im Vortrag

zeigen und diskutieren wir verschiedene Beispiele um die Bandbreite unserer Fragen und methodischen Zugänge zu demonstrieren. Dazu gehören analoge und digitale Patientenakten, Instagram- und TikTok-Posts öffentlichrechtlicher Medien sowie verschwörungstheoretische YouTube-Videos zur COVID-19-Pandemie. Unser Fokus, der die verschiedenen Projekte verbindet, liegt dabei auf Analysen verschiedener sprachlich-kommunikativer Handlungseinheiten, vor allem auf Persuasion und Inszenierung, Zitationen und Wiedergabe sowie

Entscheiden und Planen. Wir analysieren diese Daten im Hinblick auf deren multimodale Konstitution, die Interdependenz von Medialität und sprachlich-kommunikativem Handeln sowie mediale Verknüpfungen. Ziel unseres Vortrags ist es, einen Überblick über unser theoretisches und methodisches Arbeiten anhand von aktuellen Projekten zu geben und diese zur Diskussion zu stellen.



